

Anfahrt



Öffentliche Verkehrsmittel:

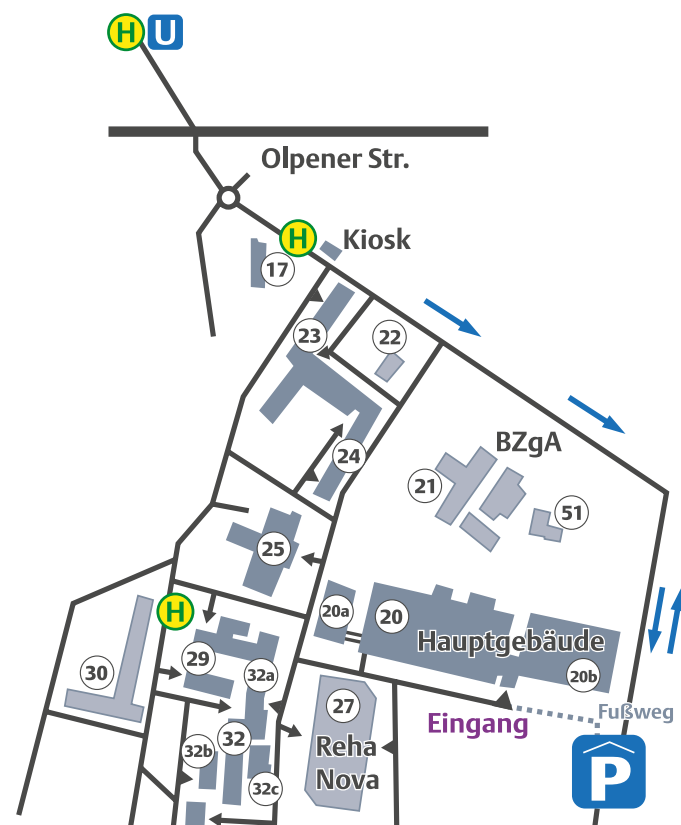
KVB: Linie 1, Haltestelle Merheim

Bus: Nr. 157
Haltestelle Ostmerheimer Str.

Nr. 158
Haltestelle Klinikum Merheim

PKW:

A4 Richtung Olpe
Abfahrt Merheim,
2 x rechts Richtung Merheim,
1. Ampel links zum Klinikgelände
Parkplätze/Parkhaus ausgewiesen



Sprechstunden	Haus 20b
Röntgen/CT	Haus 20
Röntgen/CT/MRT	Haus 29
Station 5A & 5B	Haus 20
Station 5C	Haus 20b
ZACK (ambulantes OP Zentrum)	Haus 23



Kliniken der Stadt Köln gGmbH



Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

Lehrstuhl der Universität Witten/Herdecke am Klinikum Köln-Merheim – Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Abteilung des Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikums Bergmannsheil am Standort Köln-Merheim



Impressum

Herausgeber:

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

Lehrstuhl der Universität Witten/Herdecke
am Klinikum Köln-Merheim
Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Direktor: Prof. Dr. med. Bertil Bouillon

Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Redaktion: Dr. med. Sven Shafizadeh

Gestaltung: Vera Zimmerfeld | media-mädel

Willkommen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir freuen uns, Sie in unserer Klinik behandeln und betreuen zu dürfen.

Nicht immer ganz freiwillig führt Sie Ihr Weg in unsere Klinik. In der Regel ist der Grund für Ihren Besuch eine Erkrankung oder eine Verletzung. Die meisten Patienten kommen mit Sorgen und Ängsten in die Klinik, immer aber auch mit der Hoffnung, dass ihnen geholfen werden kann. Die Sorgen beziehen sich meist auf die Erkrankung bzw. Verletzung, die Ängste auf die vielen Fragen, was sie wohl in der Klinik erwartet.

Deshalb ist es uns ein Anliegen, Ihnen mit diesem Informationsheft einen Überblick über unsere Abteilung zu geben und Ihnen einige nützliche Informationen rund um Ihre Behandlung in unserer Klinik zukommen zu lassen.

Getreu unserem Motto „Universitätsmedizin mit Herz“ möchten wir uns um Sie kümmern. Dabei steht für uns stets der gesamte Patient mit all seinen Sorgen und Nöten im Mittelpunkt. Qualität und Sicherheit Ihrer Behandlung sowie die persönliche Kommunikation mit Ihnen stehen für uns an erster Stelle.

Wir werden gemeinsam mit allen Mitarbeitern alles dafür tun, dass Sie sich bei uns wohl fühlen und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Behandlung.

Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, sind wir für Sie da. Sprechen Sie uns an!

Für Ihr Vertrauen möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken.

Ihr



Prof. Dr. med. Bertil Bouillon

Das Team

Das Team

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie ist in den vergangenen Jahren zu einer der größten orthopädisch-unfallchirurgischen Abteilungen gewachsen. Dem Leitsatz der Klinik - „Universitätsmedizin mit Herz“ - entsprechend ist unser Ziel, Patienten auf höchstem medizinischen Niveau zu behandeln und dabei immer den Menschen in den Vordergrund zu stellen.

Neben den Bereichen der Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, in denen die Klinik traditionell einen exzellenten, überregionalen Ruf hat, wurde vor allem der Bereich der Orthopädie, Endoprothetik und Gelenkchirurgie auf- und ausgebaut. Inzwischen zählt dieser Bereich zu den erfolgreichsten und leistungsstärksten in der Kölner Region. Weltweite Aufmerksamkeit erhielt der Bereich Orthopädie und Endoprothetik durch die Entwicklung und weltweit erste i-Pod navigierte Implantation einer Endoprothese.

Die langjährige Erfahrung und Betreuung von Sportverletzten im Leistungs- und Breitensport ist Grundlage der engen Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen und Verbänden. So ist die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie seit 5 Jahren offizielle Partnerklinik der Fußballprofis von Bayer 04 Leverkusen und war während der Fußball Weltmeisterschaft in Deutschland offizielle FIFA Klinik sowie für die medizinische Versorgung der Spieler während der Eishockey Weltmeisterschaft verantwortlich.

Als zertifiziertes „Überregionales Traumazentrum“ gewährleistet die Klinik zudem - 24 Stunden, 365 Tage im Jahr - die Versorgung Schwerverletzter. Die besonderen Qualifikationen der Klinik und die exzellente Patientenversorgung haben dazu geführt, dass die Klinik seit 2009 auch Abteilung des Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikums Bergmannsheil mit einem Schwerpunkt für Arbeitsunfälle ist.



Schwerpunkte

Schwerpunkte

- Arthroskopische und rekonstruktive Kniechirurgie
- Arthroskopische und rekonstruktive Schulterchirurgie
- Sporttraumatologie
- Endoprothetik (Gelenkersatzverfahren)
- Fußchirurgie
- Hüftgelenkserhaltende Operationen/Hüftgelenksarthroskopie
- Unfallchirurgie, Trauma-/Schwerverletztenversorgung
- zertifiziertes überregionales Traumazentrum -
- Wirbelsäulen- und Beckenchirurgie
- Tumorchirurgie
- Osteomyelitisbehandlung / Septische Chirurgie
- Intensivmedizin (Interdisziplinäre Operative Intensivstation)
- Notfallmedizin (Rettungshubschrauber Christoph 3)
- Zentrale Notaufnahme (24h Notfallversorgung)



Unsere Experten



Direktor

Prof. Dr. med. Bertil Bouillon

- Direktor der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
- Ärztlicher Direktor der Abteilung des Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikums Bergmannsheil am Standort Köln-Merheim
- Inhaber des Lehrstuhls Unfallchirurgie und Orthopädie der Universität Witten/ Herdecke
- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Chirurgische Intensivmedizin



Leitender Oberarzt

Dr. med. Thomas Paffrath

- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie,
- Spezielle Unfallchirurgie
- Schwerpunkte: Unfallchirurgie, Trauma-/Schwerverletztenversorgung, Beckenchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, arthroskopische Chirurgie von Hüfte, Schulter und Knie

Unsere Experten



Endoprothetik (Gelenkersatz) Arthroskopische/rekonstruktive Hüftchirurgie

Sektionsleitung

Priv.-Doz. Dr. med. Holger Bäthis

- Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Spezielle Unfallchirurgie, Rheumatologie
- Schwerpunkte: Gelenkersatzverfahren aller großen Gelenke, Revisions- und Wechseloperationen, Hüftarthroskopie, Hüftimpingementchirurgie



Arthroskopische/rekonstruktive Schulterchirurgie - Sporttraumatologie

Sektionsleitung

Dr. med. Marc Banerjee

- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
- Schwerpunkte: Rotatorenmanschettenrekonstruktion, Schulterinstabilität, Schulterendoprothetik, Knie- und Hüftendoprothetik



Arthroskopische/rekonstruktive Kniechirurgie - Sporttraumatologie

Sektionsleitung

Dr. med. Sven Shafizadeh

- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
- Spezielle Unfallchirurgie
- Manuelle Therapie
- Schwerpunkte: Vorderers/hinteres Kreuzband, Patellaluxationen, Meniskusersatz, Knorpeltherapie, Knie- & Hüftendoprothetik

Unsere Experten



Unfallchirurgie, Trauma-/Schwerverletztenversorgung – Fußchirurgie

Sektionsleitung

Priv.-Doz. Dr. med. Christian Simanski

- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
- Spezielle Unfallchirurgie
- Sportmedizin, Notfallmedizin
- Schwerpunkte: Hallux valgus, Krallen- / Hammerzehen, Mittelfußschmerz, Fersensporn, Fuß- & Sprunggelenkarthrosen



Unfallchirurgie, Trauma-/Schwerverletztenversorgung – Wirbelsäulenchirurgie

Sektionsleitung

Dr. med. Thorsten Tjardes

- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
- Gesundheitsökonom
- Notfallmedizin
- Schwerpunkte: Wirbelsäulenverletzung, Rekonstruktive Traumatologie



Unfallchirurgie, Trauma-/Schwerverletztenversorgung – Septische Chirurgie & Tumorchirurgie

Sektionsleitung

Dr. med. Christian Probst

- Facharzt für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie
- Notfallmedizin
- Schwerpunkte: Septische und rekonstruktive Traumatologie, Tumorchirurgie, Kindertraumatologie

Physiotherapie

Physiotherapie

Die Physiotherapie, unter der Leitung von Wolfgang Schütz, hat insbesondere nach einer Operation einen hohen Stellenwert im Rahmen Ihrer Behandlung. Egal, ob bei Ihnen ein Gelenkersatz, eine Kreuzbandoperation oder eine unfallbedingte Operation erforderlich wird: die physiotherapeutische Abteilung wird Sie vor und nach der Operation unterstützen, schnellstmöglich „wieder auf die Beine“ zu kommen.

Hierfür stehen Ihnen unsere orthopädisch/unfallchirurgisch/sporttraumatologisch hoch spezialisierten Physiotherapeuten zur Seite, die in enger Kooperation mit Ihrem behandelnden Operateur für Sie ein individuell abgestimmtes Behandlungskonzept erstellen.

- Physiotherapie
- Manuelle Therapie
- Neurophysiologische Behandlungsmethoden
- Ganganalyse/Gangtraining
- Physiotherapeutische Behandlungstechniken im Bewegungsbad
- Moderne Weichteiltechniken wie Triggerpunktbehandlung
- Craniosacrale Therapie
- Massagen
- Lymphdrainage



Kliniken der Stadt Köln

Mit mehr als 30 verschiedenen Fachabteilungen, Instituten und Zentren an den drei Standorten - Merheim, Holweide, Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße – stellen die Kliniken der Stadt Köln entsprechend ihrem Leitbild „Der Mensch im Zentrum unseres Handelns“ die ganzheitliche Wiederherstellung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Patienten sicher.

Merheim

- Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- Augenklinik
- Interdisziplinäres Gefäßzentrum
- Institut für Hygiene
- Institut für Transfusionsmedizin
- Lungenklinik
- Medizinische Klinik I (Nieren-, Hochdruckkrankheiten, Transplantationsmedizin und Gastroenterologie)
- Medizinische Klinik II (Kardiologie, Angiologie, Diabetologie)
- Neurochirurgie
- Neurologie und Palliativmedizin
- Nuklearmedizin
- Pathologie
- Plastische, Ästhetische und Handchirurgie
- Radiologie und Neuroradiologie
- Strahlentherapie
- Traumazentrum Köln-Merheim
- Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
- Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie

Holweide

- Anästhesiologie
- Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie
- Becken-Bauch-Zentrum
- Brustzentrum
- Darmzentrum
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- HNO, Kopf- und Halschirurgie
- Medizinische Klinik
- Radiologie
- Refluxzentrum
- Urologie

Riehl

- Kinderanästhesiologie
- Kinderchirurgie und Kinderurologie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Kinderradiologie

Das Klinikum Köln-Merheim

Das Klinikum Köln-Merheim mit seinen vielen spezialisierten Fachbereichen ist als eines der größten Krankenhäuser der Region ein Haus der Maximalversorgung und Klinikum der Universität Witten/Herdecke. Das Klinikum genießt überregional einen hervorragenden Ruf durch die hohe Kompetenz und Qualität der medizinischen Versorgung, welche regelmäßig von externen Gutachtern überprüft wird. So wurde es als erste Klinik der Maximalversorgung der Region Köln mit dem „**KTQ® Zertifikat**“ für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen ausgezeichnet. Darüber hinaus wurde dem Klinikum Merheim als erstem deutschen Krankenhaus das Zertifikat für „**Qualitätsmanagement Akutschmerztherapie**“ der TÜV Rheinland Group verliehen.

Als Klinik der Maximalversorgung bieten wir nicht nur hohe medizinische Kompetenz und Qualität, sondern sind auch bemüht, Ihren Aufenthalt in unserer Klinik so angenehm wie möglich zu gestalten. Daher freuen wir uns, dass nach umfangreichen Baumaßnahmen am Klinikum Köln-Merheim der an das „alte“ Klinikum angrenzende Neubau im Juni 2012 bezogen werden konnte.



zertifiziertes überregionales
TRAUMAZENTRUM
TraumaNetzwerk DGU® Z11975
TraumaNetzwerk
Region Köln



Sprechstunden

Sprechstunden-Termine

Termine für unsere Spezialsprechstunden können Sie montags-donnerstags von 9:00 bis 15:30 Uhr und freitags von 9:00-13:00 Uhr telefonisch unter u.g. Rufnummern vereinbaren.

Sprechstunden	Wochentag	Uhrzeit	Termine
Knie & Sport	Montag Mittwoch Freitag	14.00 – 15.30 h 09.00 – 13.00 h 09.00 – 12.00 h	Telefon: (0221) 8907-18600
Schulter & Sport	Dienstag	09.00 – 13.00 h	
Endoprothetik	Montag	09.00 – 13.00 h	
Fuß- und Sprunggelenk	Dienstag	13.00 – 14.30 h	
Wirbelsäule	Donnerstag	13.00 – 14.30 h	
Prof. Dr. med. Bouillon	Mittwoch	Nach Vereinbarung	Telefon: (0221) 8907-3769
Dr. med. Paffrath	Donnerstag	Nach Vereinbarung	

Die Sprechstunden finden im Erdgeschoß Haus 20b (S. Wegbeschreibung S. 27) statt.

Bitte bringen Sie eine gültige Überweisung Ihres Orthopäden/Unfallchirurgen/Chirurgen oder eine Einweisung Ihres Hausarztes sowie aktuelle Bilder und Befunde zu Ihrem Vorstellungstermin mit.

Terminbüro

Terminbüro (ambulante & stationäre Operationen)

Um Ihnen die Planung und Organisation Ihrer Behandlung in unserer Klinik zu erleichtern, steht Ihnen das Team unseres Terminbüros unter der Leitung von Frau Ingrid Burg zur Seite.

Hier haben Sie die Möglichkeit, Termine für ambulante und stationäre Behandlungen zu vereinbaren und weitere Informationen über den Ablauf Ihrer ambulanten/stationären Behandlung zu erhalten.

Wir sind bemüht, Ihre Wünsche bei der Planung Ihrer Behandlung zu berücksichtigen. In seltenen Fällen kann es jedoch auf Grund nicht planbarer Notfälle zu kurzfristigen OP Terminverschiebungen kommen.

Terminbüro
Hauptgebäude, Haus 20b, Erdgeschoß, Zimmer 50
Telefon: 0221-8907 13000
Öffnungszeiten: Montag-Freitag, 9:30-15:00 Uhr



Ambulante Operationen

Informationen zu Ihrer ambulanten Operation

Eine ambulante Operation ermöglicht Ihnen, vor und nach dem geplanten Eingriff in Ihrer häuslichen Umgebung zu verbleiben.

Sämtliche Vorbereitungen und Voruntersuchungen vor der geplanten Operation erfolgen ohne stationären Aufenthalt einige Tage vor dem Eingriff. Am Tag der Operation erscheinen Sie zum vereinbarten Termin und können sich, nach einer gewissen Ruhephase, abholen lassen.

Voraussetzungen einer ambulanten Operation:

Da auch Operationen, die als klein und einfach eingeschätzt werden, für Patienten eine körperliche Belastung darstellen und Risiken mit sich bringen können, müssen folgende Voraussetzungen für eine ambulante Operation erfüllt sein:

- Sie dürfen nicht an schweren organischen Erkrankungen leiden.
- Sie dürfen keine akuten infektiösen Erkrankungen (Fieber) haben.
- Sie müssen nach der Operation nach Hause begleitet werden.
- In den ersten 24 Stunden nach einer Regionalanästhesie oder Narkose dürfen Sie kein Fahrzeug führen.
- Bitte beachten Sie, dass Sie nach einer ambulanten Operation vermindert reaktionsfähig und nur eingeschränkt geschäftsfähig sind.
- Die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist aus Sicherheitsgründen des Frischoperierten nicht statthaft.
- Sie müssen die Empfehlungen für das Verhalten vor und nach der Operation in Narkose verstehen und befolgen.
- Es muß eine angemessene Betreuungsmöglichkeit in Ihrer häuslichen Umgebung für die Zeit nach der Operation geben.

Ambulante Operationen

Vorbereitung Ihrer ambulanten Operation

Eine ambulante Operation erfordert wie eine stationäre Operation eine sorgfältige Planung und Vorbereitung. Daher ist vor einer ambulanten Operation eine Vorstellung zur Vorbereitung Ihrer ambulanten Operation erforderlich. Hier erfolgt die Aufklärung über das Narkose- und Operationsverfahren und Sie haben die Möglichkeit, sich über den Eingriff und die Nachbehandlung noch einmal ausführlich zu informieren.

Über unser Terminbüro erhalten Sie Ihren Termin für die Vorbereitung Ihrer ambulanten Operation. Die Vorbereitung Ihrer ambulanten Operation erfolgt über unser Aufnahmebüro.

Bringen Sie bitte alle vorhandenen Vorbefunde zur Vorbesprechung mit:

- Patientenmappe
- Röntgen, CT & NMR (Kernspin-) Bilder
- Medikamentenliste & Medikamente
- Arztberichte & Allergiepass
- Befunde über Nebenerkrankungen

Aufnahmebüro

Hauptgebäude, Haus 20b, Erdgeschoß, Zimmer 48

Telefon: 0221-8907 18834

Öffnungszeiten: Montag-Freitag, 9:30-15:00 Uhr



Ambulante Operationen

Ambulantes OP Zentrum „ZACK“

Zentrum für ambulante Chirurgie Köln

In unserem modernen ambulanten Operationszentrum „ZACK“ bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die große Erfahrung und Kompetenz auch für ambulante Operationen zu nutzen. Hier werden in großer Fallzahl Arthroskopien von Knie- (z.B. Meniskus, Knorpel) und Schultergelenk (Bursitis), aber auch andere minimal invasive Operationen bei Sporterkrankungen und Verletzungen (z.B. Tennisellenbogen, Achillessehne) durchgeführt. Auch Operationen mit kurzem stationären Aufenthalt (z.B. Kreuzbänder, Schulterinstabilitäten) können hier angeboten werden.

Das ambulante Operationszentrum befindet sich in einem eigenen Gebäude mit freundlich gestalteten Räumlichkeiten direkt an der Einfahrt zum Klinikgelände im 1. Obergeschoß.

ZACK (Zentrum für ambulante Chirurgie Köln)

Haus 23, 1. Obergeschoß
Telefon: 0221 – 8907 13000

- **Spezielle Medikamente, z.B. Aspirin oder Diabetesmedikamente müssen – nach Rücksprache mit Ihrem Arzt – ggf. rechtzeitig vor einer geplanten Operation abgesetzt werden.**

Sollten Sie ein o.g. Medikament einnehmen, sprechen Sie uns bitte an!

Bitte erscheinen Sie am OP Tag nüchtern, d.h. 6 Stunden vor der Operation nichts essen, nichts trinken, nicht rauchen.

Damit Sie sich nach der OP ohne Mühe wieder anziehen können, sollten Sie sich leichte und sportliche Kleidung anziehen - Trainingsanzüge sind ideal.

Sollten Sie über Gehstöcke verfügen, so bringen Sie diese bitte zur Operation mit.

Ambulante Operationen

Nach einer ambulanten Operation

Nach dem Eingriff dient der Aufenthalt im Ruheraum Ihrer Erholung und Überwachung. Hiernach dürfen Sie rasch wieder essen und trinken.

Vor der Entlassung nach Hause findet eine Kontrolluntersuchung und ein Entlassungsgespräch statt, in dem wir Ihnen über die Operation berichten und mit Ihnen die Nachbehandlung besprechen.

Mit der Entlassung erhalten Sie einen Entlassungsbericht, den OP Bericht sowie ggf. notwendige Medikamente für die ersten Tage und bei Bedarf weitere Heil- und Hilfsmittel.

Je nach Vereinbarung findet am Tag nach der Operation bei uns oder Ihrem niedergelassenen Chirurgen/Orthopäden eine Kontrolluntersuchung statt.

Bei Schmerzen, Fieber oder anderen Problemen bitten wir Sie, uns sofort anzurufen oder im Krankenhaus zu erscheinen.

Für Rückfragen rund um Ihre ambulante Operation steht Ihnen unser ambulantes OP Zentrum – ZACK - jederzeit gerne zur Verfügung.



Stationäre Behandlung

Informationen zur stationären Behandlung

Ein Krankenhausaufenthalt ist meist eine unfreiwillige Entscheidung. Unsere Mitarbeiter sind daher stets darauf bedacht, den Aufenthalt für Sie so angenehm wie möglich zu gestalten.

Damit keine unnötigen Verzögerungen entstehen und doppelte Untersuchungen vermieden werden, möchten wir Sie bitten, am Aufnahmetag folgende Unterlagen mitzubringen:

- Patientenmappe
- Röntgen, CT & NMR (Kernspin-) Bilder
- Medikamentenliste & Medikamente für die ersten 3 Tage
- Arztberichte & Allergiepass
- Befunde über Nebenerkrankungen

Stationäre Aufnahme

Um Ihnen die Planung und Organisation Ihrer Behandlung in unserer Klinik zu erleichtern, steht Ihnen unser Aufnahmebüro unter der Leitung von Frau Plenert zur Seite.

Bitte wenden Sie sich am Morgen Ihrer stationären Aufnahme an unser Aufnahmebüro.

Aufnahmebüro

Hauptgebäude, Haus 20b, Erdgeschoß, Zimmer 48

Telefon: 0221-8907 18834 | Öffnungszeiten: Montag-Freitag, 9:30-15:00 Uhr

Stationäre Behandlung

Die Stationen

Während Ihres stationären Aufenthaltes werden Sie von einem spezialisierten Ärzteteam und hoch qualifiziertem Pflegepersonal rund um die Uhr betreut.

Auf unseren Stationen betreuen wir Sie in angenehmer Atmosphäre. Sie sind in der Regel in 2-Bett-Zimmern untergebracht, welche nach aktuellem Standard medizinisch ausgestattet sind. Für gehobene Ansprüche können wir Ihnen Zimmer mit besonderen Ausstattungsmerkmalen, auch 1-Bett-Zimmer, anbieten.

Weitere Informationen hierüber erhalten Sie in unserem Terminbüro.



Universitätsmedizin Witten/Herdecke

Lehrstuhl für Orthopädie und Unfallchirurgie

Seit 2004 ist die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie & Sporttraumatologie Lehrstuhl der Universität Witten/Herdecke und setzt damit die 45 jährige universitäre Tradition der Chirurgischen Klinik Köln-Merheim als II. Lehrstuhl für Chirurgie der Universität zu Köln fort. Lehrstuhlinhaber ist der Direktor der Klinik, Professor Dr. med. Bertil Bouillon.

Durch den Wechsel zur Universität Witten/Herdecke konnten alle wissenschaftlichen Arbeitsgruppen und Projekte am Campus Köln-Merheim aufrechterhalten und weiter ausgebaut werden.

Der Lehrstuhl ist aktiv an der klinischen Ausbildung von Studierenden der Medizin beteiligt, setzt außerdem den wissenschaftlichen Forschungsauftrag durch zahlreiche interdisziplinäre Drittmittelprojekte und integrierte wissenschaftliche Arbeitsgruppen (IAG's) am Campus Köln-Merheim um und hat seitdem zahlreiche wissenschaftliche Publikationen in renommierten Fachjournalen veröffentlicht.

Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls für Orthopädie und Unfallchirurgie:



- **Arthrose** - Arthroseforschung, Navigationsverfahren bei Prothesenimplantationen
- **Sporttraumatologie** - Arthroskopische Knie- und Schulterchirurgie, Navigationsverfahren beim Kreuzbandersatz
- **Wirbelsäulenchirurgie**
- **Schwerstverletzungsforschung** - Polytrauma Register, Schädel-Hirn Trauma, Frakturmodelle, Gerinnungsforschung
- **Schmerz** - Postoperative Schmerztherapie, Schmerzforschung
- **Lebensqualität nach Unfallverletzungen**

Institut für Forschung in der operativen Medizin

„Ohne Forschung keine exzellente Medizin und ohne exzellente Medizin keine Forschung.“

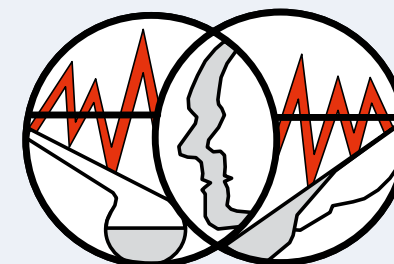
Als deutschlandweit erstes Institut wurde in Köln-Merheim bereits 1950 eine „Abteilung für chirurgische Forschung“ gegründet. Mit der Einrichtung des Lehrstuhls für Orthopädie und Unfallchirurgie am Klinikum Köln-Merheim wurde dieser langjährigen Tradition folgend auch ein Lehrstuhl für Chirurgische Forschung – das „Institut für Forschung in der Operativen Medizin“ (IFOM), unter der Leitung von Professor Dr. E. Neugebauer – errichtet.

Mit dem Ziel der „Patienten-orientierten Forschung“ werden hier zahlreiche wissenschaftliche Fragestellungen in enger Kooperation mit der Klinik untersucht. Hierdurch hat das Institut national wie auch international eine hohe wissenschaftliche Reputation erlangt, was sich aus den zahlreichen Kooperationen und Projekten mit anderen Lehrstühlen sowie nationalen und internationalen Forschungsgruppen ableiten lässt.

Die Vielzahl der hochrangigen wissenschaftlichen Veröffentlichungen und die erworbenen Wissenschaftspreise stellen dabei eine Anerkennung der hohen Motivation des Instituts dar, einen Beitrag zur Verbesserung der Patientenversorgung zu leisten.

Eines von vielen Beispielen dieser patientennahen Forschung ist, dass die erworbenen Kenntnisse der Schmerzforschung in einen TÜV zertifizierten Schmerztherapie-Standard übernommen werden konnten und das Krankenhaus Köln-Merheim das erste deutsche TÜV zertifizierte Krankenhaus wurde.

Weitere Informationen zum IFOM finden Sie unter: www.uni-wh.de/ifom



Berufsgenossenschaft

Berufsgenossenschaftliche Abteilung

Seit 2009 ist unsere Klinik Abteilung des Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikums Bergmannsheil Bochum mit einem Schwerpunkt für Arbeitsunfälle. Nur wenige Kliniken in Deutschland haben diesen Status der Berufsgenossenschaften auf Grund spezieller Qualifikationen und der medizinischen Versorgungsqualität.

Ziel ist dabei, Patienten nach einem Arbeitsunfall vom Unfallort bis zum Abschluß der Rehabilitation zu begleiten. Sicher gestellt wird die Versorgung durch die Notfallversorgung 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr sowie die Fähigkeit, alle komplexen Verletzungen in Kooperation mit den anderen Fachdisziplinen im Hause rund um die Uhr operativ versorgen zu können. Die Nachbetreuung der Patienten auf Station und die anschließende Rehabilitation erfolgt in engmaschiger Abstimmung mit Ihnen, der Berufsgenossenschaft, den Sachbearbeitern und den Rehamanagern sowie mit Ihren weiterbehandelnden niedergelassenen D-Ärzten und Ihrem Physiotherapeuten.

Im Rahmen der Heilverfahrenskontrollen haben Sie die Möglichkeit, die weitere Therapie mit uns und Ihrem zuständigen Rehamanager gemeinsam zu besprechen.



Kliniken der Stadt Köln gGmbH



Sporttraumatologie

Sporttraumatologie

Die Behandlung von Sportverletzungen und Erkrankungen hat seit mehr als 20 Jahren Tradition in der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie. Langjährige Erfahrung und Kompetenz der Klinik in der Behandlung und Betreuung von Sportlern sowie eine Spezialisierung auf den Bereich der Sporttraumatologie sind Grundlage erfolgreicher, enger Kooperationen der Klinik mit verschiedenen Vereinen.

Von der Erfahrung unserer Experten im Spitzensport profitieren aber auch Freizeit- und Breitensportler. Sorgfältige Untersuchungstechniken und modernste Diagnostik sichern auch hier eine präzise Diagnosesicherung. Modernste minimal invasive Operationstechniken, wie z.B. der Kreuzbandersatz oder die Schulterstabilisierung sichern ebenso wie die kompetente Nachbehandlung und Rehabilitation die rasche Wiedererlangung der Sportfähigkeit.

Dabei ist die enge Kooperation mit niedergelassenen Kollegen, Reha Zentren und Physiotherapeuten sowie mit den Trainern und den Sportlern Grundlage für den überregionalen Ruf der Abteilung als Sportklinik.



Kooperationen

Bayer 04 Leverkusen

Die Profifußballer von Bayer Leverkusen vertrauen nicht nur auf Grund der traditionellen Verbundenheit mit der Klinik, sondern auch aufgrund der hohen medizinischen Kompetenz auf die Abteilung für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie des Klinikums Köln-Merheim.

Als Mannschaftsarzt betreut der Orthopäde und Unfallchirurg, Dr. Achim Münster, die Profis von Bayer Leverkusen nicht nur am Spielfeldrand, sondern auch in der Klinik. In enger Kooperation mit den Spezialisten der Klinik und der medizinischen Abteilung des Vereins werden die Spieler so 24 Stunden rund um die Uhr versorgt. Seit 5 Jahren ist die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie offizielle Partnerklinik der Profis der Bayer04 Fußball GmbH und behandelt neben dem Profibereich auch die Amateure des Vereins.

TSV Bayer 04 Leverkusen Behindertensport

Da die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie zu den grössten deutschen Unfall- und Schwerstverletzententren zählt, engagiert sich die Klinik auch nach der operativen Behandlung und medizinischen Versorgung im Bereich der Rehabilitation. Gerade nach Amputationsverletzungen werden gesunde Menschen aus ihrem Leben gerissen.

Um Patienten nach einer Amputation in Kontakt mit anderen behinderten Patienten zu bringen und zu ermutigen, sich trotz der körperlichen Beeinträchtigungen sportlich zu betätigen, um ein neues Körpergefühl zu entwickeln, Ängste abzubauen und neue Lebensqualität zu gewinnen, kooperiert die Klinik mit einer der grössten und erfolgreichsten deutschen Behindertensportabteilungen, dem TSV Bayer 04 Leverkusen.



Bayer Giants Leverkusen

Nicht nur im Fußball werden die Profis von Profis betreut. Die Basketballer der Bayer Giants Leverkusen, die in der Saison 2012/2013 in der Liga Pro-B auf Korbjagd gehen, werden von Dr. Tobias Fabian als Mannschaftsarzt betreut. Durch seine Tätigkeit in der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie werden die Spieler nicht nur medizinisch professionell versorgt, sondern profitieren auch von seinen Erfahrungen als ehemaliger Profi-Basketballer.

Deutscher Judobund / Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband

Als offizieller Kooperationspartner des Deutschen Judo Bundes und des Nordrhein-Westfälischen Judo-Verbandes leistet die Klinik auch hier einen wichtigen Beitrag, um Spitzensport erfolgreich durchführen zu können. Durch ihr sportartspezifisches „know-how“ gewährleisten Dr. Ralph Akoto und Dr. Philip Helm, beide ehemalige national und international erfolgreiche Judo Sportler, schnelle und kompetente medizinische Versorgung im Leistungs- und Freizeitsport der Judoka.

Darüber hinaus betreuen sie den Bundesstützpunkt für Judo in Köln und stehen den Athleten und dem Trainerstab jederzeit als Ansprechpartner beratend zur Seite.

Cologne Crocodiles

Seit 2012 werden die Spieler der Cologne Crocodiles von Ärzten der Abteilung für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie versorgt. Dr. Thomas Brockamp, Dr. Arne Driessen und Dr. Martin Lützerath behandeln die Athleten der Cologne Crocodiles auf dem Spielfeld.

Gemeinsam mit dem Team der Abteilung für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie als Partnerklinik der Cologne Crocodiles stellen sie die rasche Heilung kleinerer wie auch komplexer Verletzungen sicher.



Kontakt

Kontakt

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

Lehrstuhl der Universität Witten/Herdecke
am Klinikum Köln-Merheim
Kliniken der Stadt Köln gGmbH

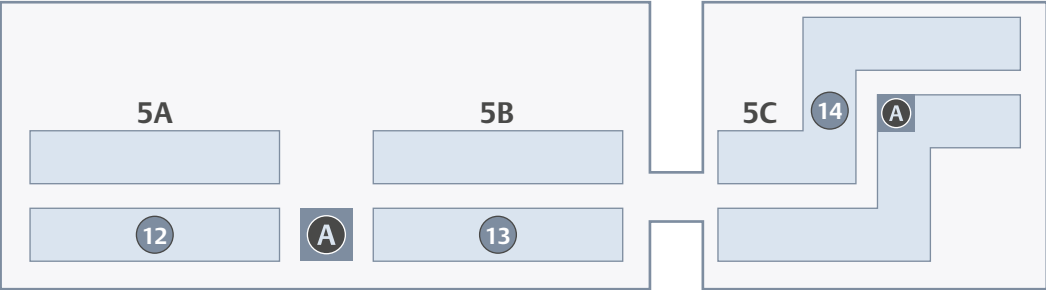
Direktor: Prof. Dr. med. Bertil Bouillon

Ostmerheimer Strasse 200
51109 Köln

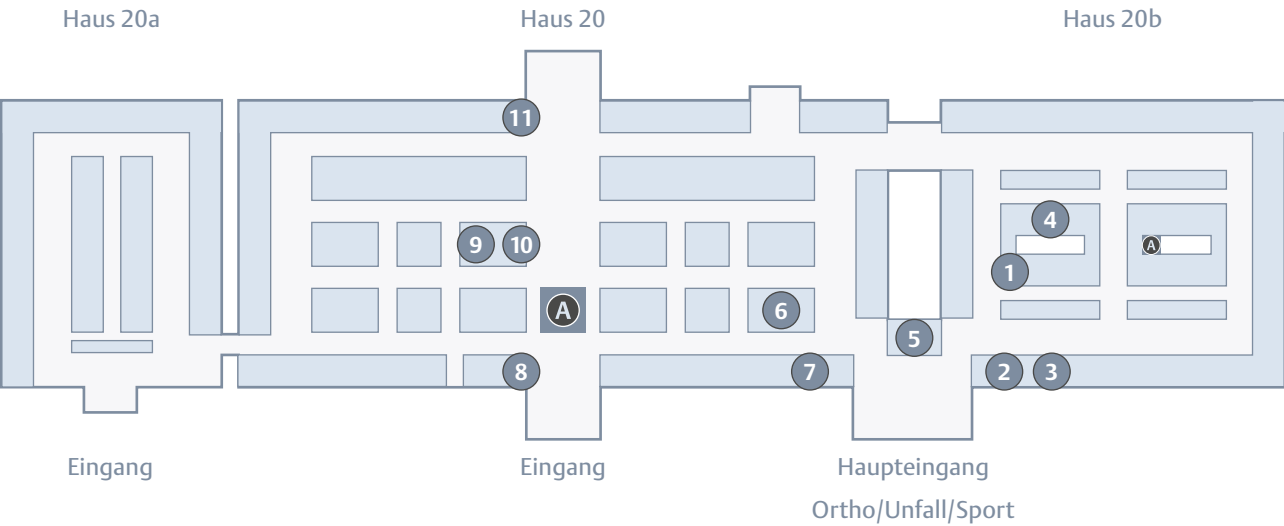
Termine Sprechstunde:	0221 – 8907 18600
Termine ambulante/stationäre OP's:	0221 – 8907 13000
Aunahmebüro:	0221 – 8907 18834
BG Büro:	0221 – 8907 3834
Ambulantes OP Zentrum (ZACK):	0221 – 8907 13490
Notaufnahme:	0221 – 8907 3837
Station 5B:	0221 – 8907 3955
Station 5A:	0221 – 8907 3953
Station 5C:	0221 – 8907 8750

Wegbeschreibung

Stationen 5. Obergeschoss



Aufnahme- / Sprechstunden- / Diagnostikbereich - Erdgeschoss



1 Sprechstunden Anmeldung	7 Patientenverwaltung	12 Stationszimmer 5A
2 Terminbüro	8 Cafeteria	13 Stationszimmer 5B
3 Aufnahmebüro	9 Röntgen-/CT Anmeldung	14 Stationszimmer 5C
4 BG-/Chefsekretariat	10 Computertomographie (CT) Klinikum	A Aufzüge
5 Information	11 Notaufnahme	
6 EKG		